

Steckbrief Message – Ein erlebnispädagogisches und suchtpreventives Angebot für Jugendliche	
Kommunales Gesundheitsziel	<p>Lebensphase „Gesund aufwachsen“:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kindern, Jugendlichen und Eltern wird mit Wertschätzung und einer fördernden Grundhaltung begegnet. Eltern haben Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und Stärken und erfahren Selbstwirksamkeit hinsichtlich der eigenen Gesunderhaltung und der Gesundheit ihrer Kinder
Handlungsfeld	Suchtprevention und Resilienzförderung
Hauptziel der Maßnahme	Stärkung der Resilienz von Jugendlichen
Lebenswelt	Vereine und Wohngruppen in Kommunen
Ansatz	Selektive Prävention
Relevante Akteure	<ul style="list-style-type: none"> • Fachstelle für Suchtprevention (Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf) • Fachbereich Gesundheitsamt des Landkreis Marburg-Biedenkopf mit der Geschäftsstelle der Initiative Gesundheit fördern – Versorgung stärken
Umsetzungsbeginn	Pilotphase von 09/2022 bis 08/2024
Finanzierung	Förderung durch den Landkreis Marburg-Biedenkopf für vier Maßnahmen pro Jahr
Zielgruppe	Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren in Wohngruppen und Vereinen (vorwiegend Fußball- und Feuerwehrverein), sowie deren pädagogische Verantwortliche
Maßnahmenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Blockveranstaltung bis zu 2,5 Tage mit max. 15 Jugendlichen in Bildungsstätten in Weimar-Wolfshausen, Gladenbach-Weidenhausen oder im Stadtwaldgelände der Universitätsstadt Marburg mit Übernachtung • Durchführungen der Blockveranstaltung von der Fachstelle für Suchtprevention und einer pädagogischen Fachkraft eines freien Trägers • Mindestens zwei Verantwortliche aus der Wohngruppe/ dem Verein, nehmen an der Maßnahme teil, um die Effekte in den Alltag zu übertragen • Zwei Fortbildungsveranstaltungen für die Mitarbeiter*innen der Wohngruppe/des Vereins zu je vier Stunden • Informationsveranstaltung für Verein/Wohngruppe (Online oder Präsenz über 1,5 Stunden) von Fachstelle für Suchtprevention und einem freien Träger durchgeführt • Beispiele für inhaltliche Themen: Umgang mit Herausforderungen und Krisen im Alltag Wo finde ich Hilfe? Hilfesysteme kennen und nutzen
Partizipation	Die Bedürfnisse der Jugendlichen werden bei der Auswahl und Ausgestaltung der inhaltlichen Themen und Methoden einbezogen
Evaluation	Philipps-Universität Marburg, Fachbereich Erziehungswissenschaften, Institut für Erziehungswissenschaft
Ansprechpartner*in	<ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsstelle der Initiative Gesundheit fördern – Versorgung stärken • Fachstelle für Suchtprevention, Diakonisches Werk